



Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Mitglieder!



Unser Optimismus hinsichtlich der COVID-19-Entwicklung war anscheinend berechtigt. Die pandemiebedingten Einschränkungen werden den Zug um Zug reduziert. Der Vorstand des

Freundeskreises Luftwaffe nimmt die Planungen für eine Mitgliederversammlung wieder auf, sie wird für den Herbst angestrebt. Auch in der Abstimmung mit den Verbänden der Luftwaffe konkretisieren sich die Besuchstermine und vorgegebenen Auflagen.

Freuen können wir uns auch über die Beendigung des Afghanistan-Einsatzes unserer Bundeswehr, der leider viel zu lang gedauert hat und 59 Kameraden das Leben kostete. Jetzt gilt es Bilanz zu ziehen, die Bundeswehr spricht von „Lessons learned“. Meines Erachtens ist vor allem die Politik gefordert, über sinnvolle und erreichbare Zielsetzungen zukünftiger Einsätze nachzudenken, die derartige Opfer rechtfertigen würden. Streitkräfte alleine können nach meiner Überzeugung die Demokratisierung eines Landes nicht mit Gewalt erzwingen. Ergebnisse dürfen wir allerdings sicher erst nach den Wahlen im Zusammenhang mit konkreten Einsätzen erwarten. Zusätzlich wird das Geschehen rund um die Bundeswehr derzeit bedauerlicherweise überschattet durch unschöne und untragbare Ereignisse, wie sie bei einem so großen Personalkörper fast unvermeidlich sind. Das darf aber nicht zur „Quasi-Akzeptanz“ führen. Rechtsradikalismus hat in den Streitkräften, die die demokratische Grundordnung unseres Staates verteidigen sollen, nichts zu suchen. Hier bedarf es klarer und unmissverständlicher Reaktionen.

Halten Sie durch und bleiben Sie uns weiterhin verbunden.

Ihr Hermann Muntz, Brigadegeneral a.D.



Die MiG-29 wurden von der Luftwaffe ausgiebig getestet.

Erinnerung an die MiG

Im voll besetzten Saal im Deutschen Museum Flugwerft Schleißheim fand erstmals wieder ein Live-Vortrag statt. Die Erfahrungen von Major a. D. Rainer Hankowiak mit der MiG-29 fanden sehr viel Interesse.

Major a. D. Rainer Hankowiak war Jagdflugzeugführer beim JG 74 in Neuburg, Flug- und Waffenlehrer F-4, Fluglehrer auf T-38 auf der Sheppard AFB in Texas und nach rund 3500 Flugstunden und dem Ausscheiden aus der Bundeswehr unter anderem in der Programmleitung Eurofighter beschäftigt gewesen. Doch seine wohl bemerkenswerteste Verwendung war wohl die Flugerprobung der MiG-29 1991 gemeinsam mit drei weiteren Piloten. Darüber sprach er am 10. Juni im mit 50 Personen voll besetzten Saal im Deutschen Museum Flugwerft Schleißheim sehr beeindruckend, unterstützt von viel Bildmaterial. Die nachfolgende Diskussion wollte nicht enden.

Zur Erinnerung: Durch die Wiedervereinigung besaß die Luftwaffe 24 MiG-29 der NVA mit 20 Einsitzern und vier Doppelsitzern. Die Erprobung der im Warschauer Pakt unbekanntem NATO-Auftragstaktik mit der MiG-29 fand in Preschen, bei der WTD 61 in Manching, dem JG 71 in Wittmund und beim TaktAusbKdoLw IT in Decimomannu auf Sardinien statt. Beispielsweise standen im März 1991 bei der Phase 3 in Wittmund die Nato Einsatzverfahren wie Tactical Intercepts 2v2, Fighter Operations (MFFO), Killzone Ops., Escort/Sweep und anderes auf dem Plan.

Interessant waren die in Decimomannu erfolgten Vergleichsfliegen mit allen möglichen damals geflogenen

Zum Geburtstag

Im Namen des Vorstands gratuliert Präsident Hermann Muntz den folgenden Jubilaren, die im September Geburtstag haben, ganz herzlich:

Albert Weber (87), **Walter Schmitz** (87), **Helmut Schubert** (86), **Georg Dassler** (86), **Hinrich Dau** (85), **Werner Cordes** (84), **Dr. Hartmut Böhrenz** (84), **H. Helmut Schürer** (82), **Myrodis Athanassiou** (82), **Volker Niebel** (81), **Ulrich Nawrocki** (81), **Albert Mennicken** (81), **Brigitte Bracht** (81), **Ernst Legand** (80), **Georg Haas** (75), **Franz Sterr** (75), **Wolfgang Molch** (75), **Armin Köstner** (75), **Hans-Georg Schmidt** (70), **Andreas Marsau** (70), **Matthias Lambert** (60), **Martin Stadler** (50), **Dr. Ulrike Abraham** (50)

Fotos: via Freundeskreis Luftwaffe

NATO-Jets, bei denen zumeist die Agilität der MiG-29 obsiegte. Nur die F-15 war einigermaßen ebenbürtig.

Natürlich wurden auch die weniger guten Eigenschaften dieser Legende – nun in Polen am Fliegerhorst Malbork fliegend – erwähnt, wie zu geringe Kraftstoffmenge oder hoher Instandhaltungsaufwand, der durch Reduzierung der Abgastemperatur im Triebwerk verringert werden konnte.

Der Vortragende hob auch die geschichtliche Situation der Wiedervereinigung hervor, die „ohne einen Schuss und daher so einmalig“ gewesen war – ein für die vier Piloten unvergessliches Erlebnis. Die Situation in Preschen war damals anfänglich schwierig gewesen: die völlig verunsicherten NVA-Offiziere, das Erlernen des russischen Alphabets zum Ablesen der Instrumente. Doch beim abendlichen Bier lockerte sich das Verhältnis zu den ehemaligen indoktrinierten Gegnern.

HEINZ GERRITS



Mit Einführung des Eurofighters gingen die Maschinen nach Polen.

Der erste Besuch

Zum ersten Mal seit November 2019 können unsere Mitglieder am 11. August wieder eine Veranstaltung bei Truppenteilen und Firmen besuchen – Ergebnis der vielfältigen Bemühungen von Hptm a. D. Und StHptm d. R. Rolf Winter, unserem Referenten für Veranstaltungen. Auf dem Plan steht das Technische Ausbildungszentrum Süd in Kaufbeuren. Ab 9:30 Uhr stehen unter anderem die Besichtigung des Waffensystems Eurofighter, des Tornado und die Vorführung von moderner Ausbildungstechnik wie VR-Brillen auf dem Programm. Zwischendurch gibt es ein Mittagessen im „Mickey Mouse“-Speisesaal.

Veranstaltungspläne

Derzeit sind die nachfolgenden Besuchstermine unter dem Vorbehalt, dass die Corona-Lage einen Besuch zulässt, bestätigt:

- TaktLwG 73 „S“: 8. September (Anmeldung ab 19.07.21)
- TaktLwG 71 „R“: 15. September (Anmeldung ab 19.07.21)
- TaktLwG 74 „I“: 21. September (Anmeldung ab 26.07.21)
- TaktLwG 33: 6. Oktober (Anmeldung ab 19.08.21)
- TAusbZ Nord: 3. November (Anmeldung ab 06.09.21)
- TaktLwG 31 „B“: 23. November (Anmeldung ab 20.09.21)

Anmeldeschluss ist jeweils 4 Wochen vor dem Besuchstermin. Die Zusagen für die Teilnahme von Mitgliedern des Freundeskreises Luftwaffe erfolgen in der Reihenfolge des Posteingangs. Zu beachten ist dringend, dass alle Teilnehmenden getestet (max. 48 Stunden), geimpft oder genesen sein müssen!

Mitgliederversammlung 2021

Unsere Mitgliederversammlung findet am 1. September 2021, Beginn 14:00 Uhr, in der Luftwaffenkaserne Köln-Wahn statt.

Tagesordnung:

- | | | |
|--|--|---|
| 1. Begrüßung | des Schatzmeisters | 14. Wahl des Präsidenten |
| 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit | 8. Bericht der Kassenprüfer | 15. Wahl von drei Vizepräsidenten |
| 3. Totengedenken | 9. Aussprache | 16. Wahl des Schatzmeisters |
| 4. Geschäftsbericht des Präsidenten mit Aussprache | 10. Entlastung des Vorstandes | 17. Wahl des Referenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit |
| 5. Bericht des Beauftragten für Reservistenarbeit | 11. Genehmigung der Haushaltspläne 2020/2021 | 18. Wahl der Kassenprüfer |
| 6. Berichte der Sektionsleiter | 12. Veranstaltungen 2021 / Planung 2022 | 19. Verschiedenes |
| 7. Kassenbericht 2019/2020 | 13. Satzungsänderungen | |

Mit freundlichen Grüßen, Hermann Muntz, Präsident

Schriftliche Vorschläge zur Tagesordnung, Wahlvorschläge und Ihre Anmeldung werden bis spätestens 11. August 2021 per E-Mail an veranstaltungen@freundeskreis-luftwaffe.de mit dem Betreff „Mitgliederversammlung 2021“ erbeten.

Die weiteren Informationen hinsichtlich des Tagungsraumes, eines geplanten Vorprogrammes (Vortrag oder Besichtigung) und der vorgeschlagenen Satzungsänderungen sind auf der Website des Vereins www.freundeskreis-luftwaffe.de zu finden.

Geschäftsstelle

Mitgliederverwaltung, Finanzverwaltung, allgemeine Administration
M.Sc. Jennifer Winter
E-Mail: verwaltung@freundeskreis-luftwaffe.de

Veranstaltungen: Planung, Organisation, Durchführung
Hptm a. D. und StHptm d. R. Rolf Winter
Tel.: 01573 6393046
E-Mail: veranstaltungen@freundeskreis-luftwaffe.de

Homepage
www.freundeskreis-luftwaffe.de
E-Mail: office@freundeskreis-luftwaffe.de

Anschrift
Freundeskreis Luftwaffe e.V.,
Geschäftsstelle, Wahn 504/10,
Postfach 906110, 51127 Köln

Bankverbindung
VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC: GENODE33
IBAN: DE 05 3706 9520 1114 5450 11

Pressesprecherin
Major Jeanette Brehmer
Tel.: 02203 800397
E-Mail: presse@freundeskreis-luftwaffe.de

Generalsekretär
Heribert Breuker
Tel.: 02203 96191-22
E-Mail: generalsekretaer@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Dresden

Leiter: Rainer Appelt,
Minna-Herzlieb-Str. 41, 02828 Görlitz
Tel.: 02203 96191-24
E-Mail: sektion-dresden@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Berlin

Leiter: Günther Hoffmann,
Parkviertellallee 7, 14089 Berlin
Tel.: 02203 96191-25
E-Mail: sektion-berlin@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Wunstorf

Leiterin: Esther Bruns,
Lohrere 1, 30890 Barsinghausen/Bantorf
Tel.: 02203 96191-23
E-Mail: sektion-wunstorf@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Nörvenich

Leiter: Marc Rosenkranz,
Vettweißer Straße 20, 52391 Vettweiß
Tel.: 02203 96191-26
E-Mail: sektion-noervenich@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion München

Leiter: Heinz Gerrits,
Gustav-Mahler-Weg 13, 85598 Baldham
Tel.: 02203 96191-27
E-Mail: sektion-muenchen@freundeskreis-luftwaffe.de

Freundeskreis Luftwaffe: Aufnahmeantrag siehe Kleinanzeigenmarkt